

Sozialgericht München



Sozialgericht München, Richelstraße 11, 80634 München

Herr
Joachim Schneider
Leipartstraße 12
81369 München

Ihr Zeichen

Aktenzeichen (Bitte stets angeben)

S 2 AS 1207/23

Durchwahl

148

Datum

22.11.2023

Sehr geehrter Herr Schneider,

in dem Rechtsstreit
Joachim Schneider / J. Jobcenter München

wird eine Abschrift des Schriftsatzes vom 31.10.2023 zur Kenntnis übersandt.

Zu Ihrer Klage ergeht folgender rechtlicher Hinweis: Eine grobe Unbilligkeit der Berücksichtigung von Zuwendungen gemäß § 11a Abs. 5 Satz 1 SGB II setzt voraus, dass die Zuwendung nicht (auch) zur Deckung des Existenzminimums verwendet werden soll. Sie führen aber aus, dass die 105 EUR gerade zum Kauf von Kleidung und Nahrung dient. Die Voraussetzungen sind daher nicht gegeben. Auch liegt keine freie Wohlfahrtspflege im Sinne von § 11a Abs. 4 SGB II vor. Darunter fallen Institutionen und Verbände, z.B. der Paritätische Wohlfahrtsverband, die Arbeiterwohlfahrt, der Caritas-Verband und das Deutsche Rote Kreuz. Ihre Mutter kann nicht darunter gefasst werden.

Ihre Klage hat daher keine Aussicht auf Erfolg und es muss Rücknahme bis 15.12.2023 angeregt werden, andernfalls wird um weitergehende Begründung gebeten.

Mit freundlichen Grüßen
Auf richterliche Anordnung
Geschäftsstelle

gez. Lechner

Dieses Schreiben ist maschinell bzw. im automatisierten Verfahren erstellt und daher nicht unterzeichnet.

Anlagen
wie im Text erwähnt

Dienstgebäude

Richelstraße 11
München
S-Bahn-Haltestelle
"Donnersbergerbrücke"
Straßenbahnhaltestelle Burghausener Straße Linien 18/17

Besuchszeiten

Mo-Fr 8.30 - 11.30 Uhr
Mo,Di,Do nachmittags nach
Vereinbarung

Telefon (089) 1 30 62 - 0
Telefax (089) 1 30 62 - 223 oder
(089) 1 30 62 - 259
Internet <http://www.lsg.bayern.de>

Hinweise zum Datenschutz
(Art. 13 und 14 EU-DSGVO)
erhalten Sie auf
„www.lsg.bayern.de“ unter der
Rubrik „Datenschutz“, auf
Anfrage auch in Papierform.